

INSELMAGAZIN

VERLIEBT AUF SYLT



INTERVIEW MIT
SVANTJE & HEINER
SINGLE DATES IM CAFE?

MÖWE USCHI EIN
ORAKEL?

WAS IST LOS AUF
DER INSEL?

NEUES VON DER INSEL





Was ist seit Februar auf der Insel passiert?

Ganz einfach: das Leben.

Eigentlich wollten wir jeden Monat pünktlich ein neues Inselmagazin herausbringen – aber wie das so ist: Pläne sind gut, Geschichten sind besser. Und die haben sich in den letzten Monaten stapelweise bei uns gemeldet.

Im März kam die lang ersehnte Geschichte von Heiner und Svantje – ja, die Geschichte, über die die halbe Insel geredet hat. Im April folgte dann auch noch ein neuer Café-Band: Liebe kommt vor dem Fall. Und seitdem ist... na ja, nennen wir es eine kreative Windpause gewesen.

Mittlerweile ist Sommer auf Sylt – zumindest auf dem Kalender, denn das Wetter bleibt, wie wir es lieben: launisch mit Aussicht auf Überraschungen. In der Redaktion hat sich ebenfalls einiges getan. Wir begrüßen ganz offiziell unsere neue Kollegin Nike, die mit ihrem Artikel über den geheimnisvollen Künstler Jensen für ordentlich Gesprächsstoff gesorgt hat – und für ein paar ungläubige Blicke.

Wir geben zu: Die Wartezeit bis zur neuen Ausgabe war länger als geplant. Aber dafür ist diese Ausgabe pickepackevoll mit Geschichten, Updates, einem Rezept für [hier einsetzen] und exklusiven Einblicken ins Café mit Sylt und Zucker. Zum Beispiel über die neue Mitarbeiterin, die dort für frischen Wind sorgt – nicht nur im Service.

Und wie immer gilt: Hinter jeder Ecke dieser Insel wartet eine Geschichte. Wir haben ein paar davon für euch eingesammelt.

🍪 Ever Team vom Café mit Sylt und Zucker 🍰🌟

WEISST DU, ICH HAB IMMER
GEGLAUBT, DAS LEBEN SEI EIN
LANGER, RUHIGER FLUSS – UND
DANN KAMST DU, UND AUF EINMAL
WAR DA WIEDER STROMSCHNELLE.
ICH HAB'S VERMISST, OHNE ZU
MERKEN, DASS MIR WAS GEFEHLT
HAT.'
– HEINER





GLÜCK KOMMT IMMER ZURÜCK!

In unserer letzten Ausgabe wurde es bereits angekündigt – und dann war es endlich so weit: Im März erschien die Geschichte von Heiner und Svantje, und sie hat viele Leser:innen mitten ins Herz getroffen.

Zwei Menschen, die dachten, große Gefühle wären ein Kapitel aus der Vergangenheit – und auf Sylt erfahren durften, dass das Leben immer wieder Überraschungen bereithält.

Ein bisschen wie warmer Sand unter den Füßen, Salz in der Luft und ein Herz, das plötzlich wieder lauter schlägt.

Wir haben die beiden getroffen.



HEINER & SVANTJE IM GESPRÄCH

Redaktion: Svantje, Erinnerst du dich an diesen Moment mit dem Foto?

Svantje: Sehr gut. Ich war gerade draußen, das Foto flog mir aus der Hand – und landete direkt vor Heiner. Ich hab ihn zuerst gar nicht erkannt. Aber er hat es aufgehoben, angeschaut und mir gegeben. Und irgendwie ... war da plötzlich wieder jemand in meinem Leben.

Heiner: Ich wusste in dem Moment nicht, was das war. Zufall? Schicksal? Es war jedenfalls nicht geplant. Aber ich habe sie gesehen – und wollte dann in ihrer Nähe sein.

Redaktion: Hattest du damals mit Liebe abgeschlossen?

Svantje: Ja, definitiv. Nach dem Tod meines Mannes habe ich das Thema für mich abgehakt. Ich dachte: Das war's. Ich hatte eine gute Ehe, ich bin dankbar – aber ich bin auch allein. Und dann kam Heiner. Still, freundlich, mit Blicken, die nichts wollten – und trotzdem so viel sagten.

Heiner: Ich wollte ihr einfach nur zuhören. Da sein. Und irgendwann habe ich gemerkt, dass das genügt. Dass Nähe nicht laut sein muss.

Redaktion: Ein letzter Gedanke?

Svantje: Ich bin dankbar. Für diesen zweiten Anfang. Für das, was noch kommt.

Heiner: Ich sag's mal so: Wenn das Glück sich in den Wind legt, dann sollte man die Tür nicht zumachen.



HEINER & SVANTJE IM GESPRÄCH

Redaktion: Was bedeutet diese späte Liebe für euch?

Svantje: Alles. Nicht, weil sie spektakulär ist. Sondern weil sie leise ist. Warm. Sanft. Ich bin nicht mehr dieselbe wie damals. Aber ich bin froh, dass ich jemandem begegnet bin, der das sieht – und trotzdem bleibt.

Heiner: Ich glaube, die Liebe kommt nicht zu spät. Sie kommt genau dann, wenn man bereit ist. Und wenn man sie zulässt.

Redaktion: Gibt es einen Moment, der für euch besonders war?

Svantje: Man muss nicht alles sagen. Manche Dinge zeigt man. Und wenn's richtig ist, wird's auch verstanden.

Glück kommt immer zurück“ – eine leise, ehrliche Geschichte über neue Wege, alte Gefühle und die Liebe, die manchmal erst dann richtig beginnt, wenn man gar nicht mehr damit rechnet.



HEINERS KLÖNKASTEN



HEINERS KLÖNKASTEN IST ERÖFFNET!

DU HAST SORGEN, HERZCHAOS ODER BRAUCHST EINFACH MAL 'NEN
EHRLICHEN RAT? HEINER HILFT!





KUMMERKASTEN SYLT – HEINER HÖRT ZU. UND SAGT, WIE'S IST.

Tom, (neu zugezogen):

„Ich habe ein Mädchen im Café gesehen, ihr Cappuccino sah schöner aus als mein ganzes Leben. Wie sprech ich sie an, ohne zu klingen wie ein Touri mit Midlife-Crisis?“

Heiner antwortet:

„Tom, einfach ehrlich. Sag: ‚Dein Cappuccino hat mich aus der Bahn geworfen. Ich trink sonst nur schwarzen Kaffee.‘ Humor ist der halbe Weg zum Herzen.“





KUMMERKASTEN SYLT – HEINER HÖRT ZU. UND SAGT, WIE'S IST.

„Heiner, warum verliebe ich mich immer in die Falschen?“

Heiner sagt:

„Weil die Richtigen oft erst nach 'nem Umweg kommen. Und weil dein Herz wohl einen chaotischen Kompass hat – aber der zeigt trotzdem Richtung Glück. Irgendwann.“

„Heiner, warum klappt's bei mir nie mit der Liebe?“

Heiner sagt:

„Vielleicht weil du zu viel willst und zu wenig zulässt. Liebe ist wie Ebbe und Flut – kommt, geht, und manchmal überrascht sie dich genau dann, wenn du aufgibst.“





ENDLICH

Sommer

ICH BIN DANN MAL WEG



KUMMERKASTEN SYLT – HEINER HÖRT ZU. UND SAGT, WIE'S IST.

„Mein Schwarm hat sich einfach nicht mehr gemeldet. Ghosting auf Sylt – gibt's das wirklich?“

– Leni, 26, Westerland

Heiner sagt:

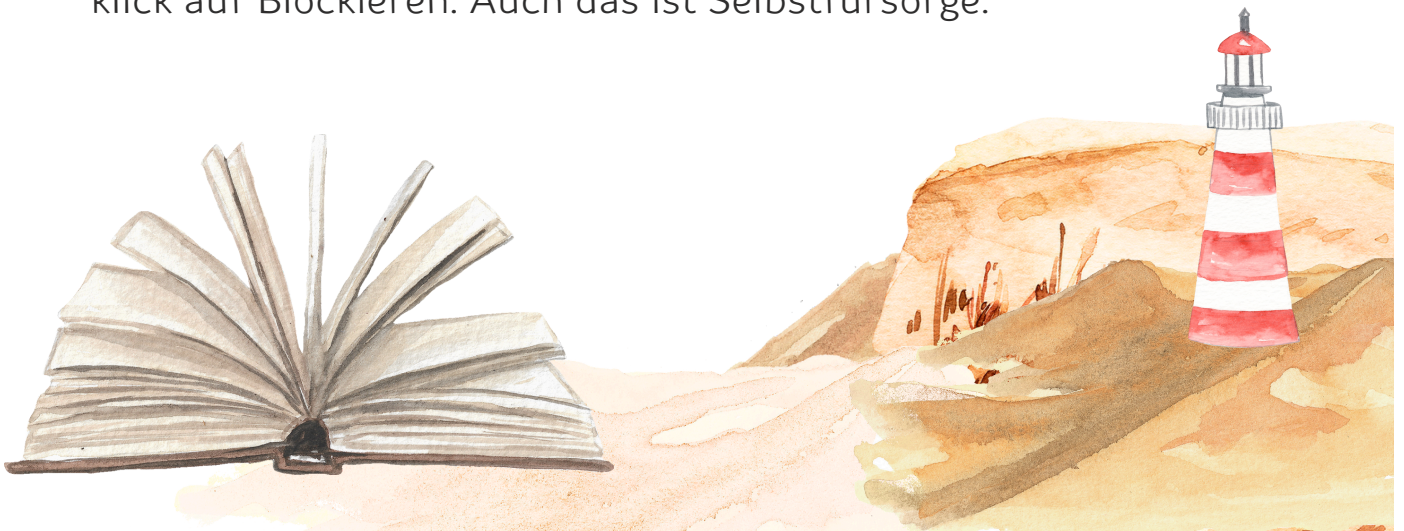
„Na klar gibt's das. Sogar Möwen tauchen manchmal einfach ab. Aber: Wer verschwindet, war nie wirklich da. Das Meer gibt und nimmt. Und manchmal spuckt es was Besseres an Land.“

„Ich hatte einen Urlaubflirt, und jetzt schickt er mir seit Wochen Nachrichten mit Muschelemojis. Ich weiß nicht, ob das romantisch oder creepy ist. Hilfe?“

– Lisa, 28, Urlauberin mit Herz

Heiner sagt:

„Lisa, kommt drauf an. Hat er 'ne Möwe als Profilbild? Dann lauf. Wenn nicht: Vielleicht will er einfach nett sein – oder weiß nicht, wie man 'nen Satz mit Verben schreibt. Frag ihn direkt: 'Was soll die Muschel heißen? Ich hab WLAN, aber keinen Übersetzer für Strandgeflüster.' Wenn er lacht, hast du deinen Flirt. Wenn nicht, klick auf Blockieren. Auch das ist Selbstfürsorge.“





glück ist wie
das Meer und die
Wellen.



ES KOMMT IMMER
WIEDER ZURÜCK



Neuigkeiten

DER WIND WAR'S – MAL WIEDER

Eine ältere Dame meldete den Verlust ihrer Perücke – der Wind habe sie direkt ins Watt getragen. Sie wurde später auf einem Pfahl in Hörnum entdeckt. Kommentar der Finderin: „Die Frisur saß erstaunlich gut.“





NEU!

Tisch 7 sucht dich!

SINGLE-DATE IM CAFÉ MIT SYLT UND ZUCKER

Du glaubst an Zufälle?

An Schicksal?

Oder an die Macht eines perfekt gebackenen
Apfelkuchens?

Dann haben Mia und Bene etwas für dich:

Tisch 7 – unser Single-Tisch mit Herz.

Ob beim Kaffee, Kuchen oder kleinen Flirt zwischen Crêpe
und Cappuccino – hier treffen sich Menschen, die mehr
wollen als nur Sahne im Leben.

Und so geht's:

- ◆ Schreib uns eine kleine Nachricht, Serviette oder
Postkarte.

- ◆ Oder trage dich direkt bei Fine ein – sie hat die
offizielle „Tisch 7“-Liste im Blick (und das Herz am
rechten Fleck).

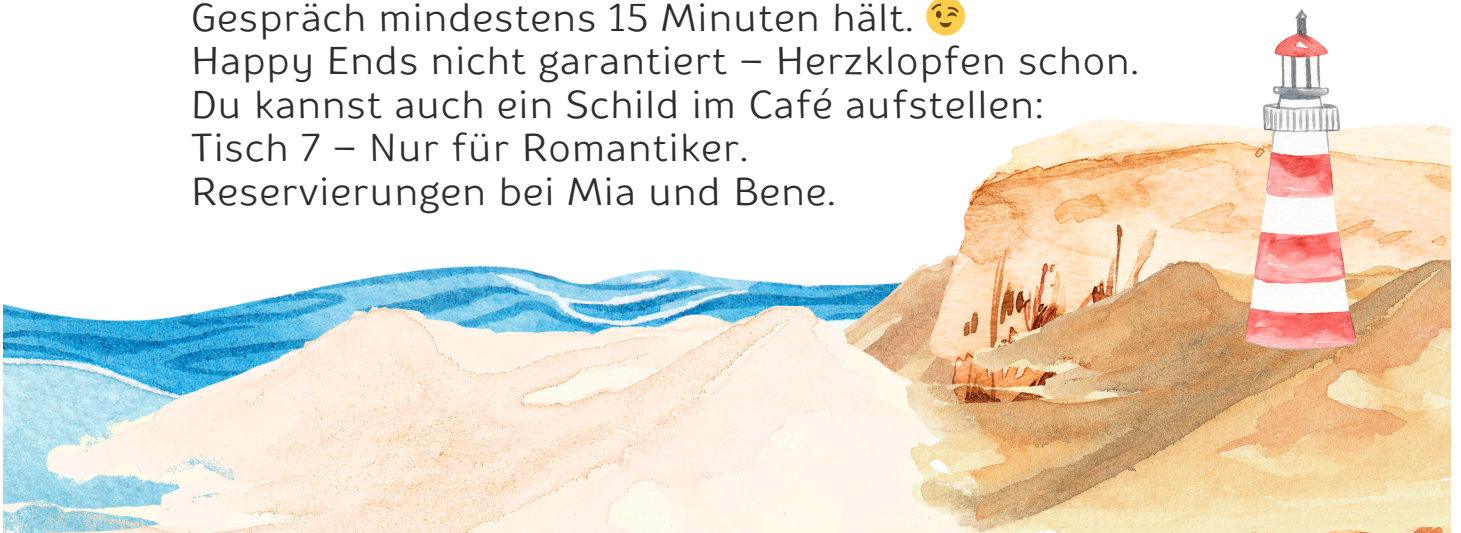
- ◆ Jeden Dienstag ist Blind-Date-Tag – wer reserviert,
bekommt Kaffee & Kuchen aufs Haus – wenn das
Gespräch mindestens 15 Minuten hält. 😊

Happy Ends nicht garantiert – Herzklopfen schon.

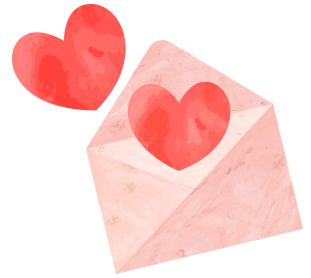
Du kannst auch ein Schild im Café aufstellen:

Tisch 7 – Nur für Romantiker.

Reservierungen bei Mia und Bene.



Insel-Tipps für den Sommer



Insel-Tipps für den Sommer

Eis mit Aussicht

Unbedingt probieren: das neue Sanddorn-Sorbet mit Meersalz-Karamell. Gibt's nur im kleinen Strandkiosk hinter dem Erlebnisbereich – aber nur solange die Vorräte reichen oder Bene vorher alles wegisst.

Schnitzeljagd für Erwachsene

„Verloren am Meer“ – so heißt das neue Spiel der Touristinfo.


Man bekommt ein Foto, eine Zahl und einen Ortsnamen – und muss das geheime Strandobjekt finden.

Zu gewinnen gibt's einen Gutschein fürs Café.



Insel-Tipps für den Sommer



-  Fahrrad-Tour: Lieblingsorte der Café-Crew
- Mia: Der kleine Steg am Watt, „weil man da die Gedanken gut spazieren führen kann“
 - Bene: Die Fischbude in List („beste Matjesbrötchen, keine Diskussion“)

Seehunde sattsehen – dein Sommer-Highlight auf Sylt

Wer Meer will, bekommt Meer – und zwar mit Schnauze, Charme und Flossen:
Die Seehunde sind zurück!

 Wo?

Am besten siehst du die süßen Nordsee-Schnorcheler bei einer Fahrt zur Sandbank vor Hörnum oder bei einer geführten Wattwanderung mit Fernglas und Geduld.





SOMMERORAKEL – WAS BRINGT DIR DER SOMMER?

DU WILLST WISSEN, WAS DER SOMMER FÜR DICH BEREITHÄLT?

DANN ZIEH EINE SERVIETTE (ODER LIES EINFACH HIER) – DAS ORAKEL AUS DEM CAFÉ MIT SYLT UND ZUCKER VERRÄT DIR, WAS PASSIERT, WENN DU DICH TRAUST, EIN BISSCHEN AN WUNDER ZU GLAUBEN:





🌀 Wenn du heute Sand in den Schuhen hast...

...wird bald jemand dein Herz aufwühlen.

Vielleicht bei Tisch 7. Vielleicht beim falschen Eisbecher.

✉️ Wenn dir eine Möwe zuzwinkert...
...kommt eine Nachricht von jemandem, mit dem du längst abgeschlossen hast.



🍓 Wenn du spontan barfuß läufst...
...wirst du dich verlieben. In einen Moment. Oder jemanden mit Erdbeereis auf der Nase.

☕ Wenn du den Cappuccino umrührst und ein Herz siehst...
...gibt's bald ein echtes Gespräch – nicht getextet, sondern mit Blickkontakt.

Und Bene sagt: „So fangen alle guten Geschichten an.“





WAS SOLLTE MAN IM SOMMER TUN?



Sommer auf Sylt – 7 Tipps zum Durchatmen & Wohlfühlen (mit Rosenduft)

1. Rosenduft schnuppern in Keitum
Die alten Friesenhäuser, verwitterte Mauern, wilde Gärten – und überall blühen Rosen. Ein Spaziergang durch Keitum im Sommer ist wie ein kleiner Liebesbrief an die Seele.

2. Bank mit Blick – und nichts tun
Einfach hinsetzen. In die Sonne blinzeln. Den Möwen zuhören.

Die beste Bank? Laut Mia: hinter dem Café, mit Blick aufs Watt.

Laut Bene: die beim Fischbrötchenstand. (Natürlich.)

3. Rosenblüten-Torte probieren

Nur im Juli und nur im Café mit Sylt und Zucker:

Feine Vanillecreme, fluffiger Boden – und ein Hauch echter Rosenblätter.



5. Füße ins Wasser – Herz auch
Manchmal reicht es, nur die Zehen ins Meer
zu halten.

Und sich daran zu erinnern, wie leicht sich
Leben anfühlen kann, wenn man nicht alles
plant.

6. Postkarte schreiben – an den
Lieblingsmenschen

"Hier duftet es nach Rosen. Ich denke an
dich."

Worte verlieren nie ihren Wert – besonders
im Sommer.

7. In einem Buch verschwinden

Ein Strandkorb. Eine Decke. Ein Buch aus
der Café-mit-Sylt-und-Zucker-Reihe.

Vielleicht sogar die Geschichte von Heiner
und Svantje.

Weil es nie zu spät ist, für ein neues
Kapitel.



Das sagen



deine Sterne!



SOMMERNÄCHTE & SYLTER STERNE

Sommernächte & Sylter Sterne
Wenn der Himmel über dem Meer
Geschichten erzählt
Was so wundervoll ist auf Sylt?
Klar, wir reden viel über die Tage.
Über das Licht, den Wind, den Sand, das
Meer.
Aber auch die Nächte haben ihre Wunder.
Wenn sich die Insel zur Ruhe legt,
wenn das letzte Lachen vom Strand verweht
ist
und die Luft ein bisschen nach Salz, ein
bisschen nach Versprechen schmeckt –
dann lohnt es sich, den Blick zu heben.
Denn dort oben:
Ein Himmel, der tiefer wirkt.
Sterne, die heller funkeln.
Und vielleicht ein Moment,
in dem man still wird und staunt.





SOMMERNÄCHTE & SYLTER STERNE

Ob du barfuß am Strand entlangläufst,
auf den Dünen sitzt oder einfach nur kurz
innehältst:

Manche Wünsche fliegen leichter, wenn sie
Sterne begleiten.

Tipp: Besonders schön sieht man den
Sternenhimmel in Hörnum, Rantum oder List,
dort, wo die Dunkelheit sich noch traut,
einfach da zu sein.

Und wer genau hinsieht,
entdeckt vielleicht nicht nur Sterne –
sondern auch sich selbst.

Wer Sterne sieht, darf träumen.

Und wer auf Sylt träumt,
ist nie ganz allein.



WEISST DU, ICH HAB IMMER
GEGLAUBT, DAS LEBEN SEI EIN
LANGER, RUHIGER FLUSS – UND
DANN KAMST DU, UND AUF EINMAL
WAR DA WIEDER STROMSCHNELLE.
ICH HAB'S VERMISST, OHNE ZU
MERKEN, DASS MIR WAS GEFEHLT
HAT.
– HEINER



TIERE AUF SYLT?

🐾 Tierisch was los! Wer lebt eigentlich auf Sylt?

🦭 Seehunde & Kegelrobben

Die Superstars der Sandbänke!

Am besten per Ausflugsboot oder bei geführten Wattwanderungen erspähen.

Fun Fact: Seehunde chillen wie Profis – 80 % des Tages wird gedöst.

(Ausnahmen: wenn's Fisch gibt.)

🦅 Austernfischer

Immer schick in Schwarz-Weiß mit rotem Schnabel.

Klingen wie kleine Alarmanlagen, sind aber eigentlich harmlos.

Laut Hilla: „Die machen mehr Radau als Bene, wenn der Kaffee alle ist.“

🦊 Sylter Füchse

Ja, die gibt's! Meist nachtaktiv, aber manchmal huschen sie auch tagsüber übers Feld.

Einheimische nennen sie liebevoll

„Strandstreuner mit Schlaukopf-Garantie“.



TIERE AUF SYLT?



Salzwiesen-Schafe

Sie sehen aus, als würden sie auf Instagram posen.

Grasen auf den Deichen, machen dabei aber nie Stress.

Schafe auf Sylt = Yoga für die Augen.



Schwäne im Watt? Oh ja!

Gerade in ruhigen Ecken wie Rantum oder Morsum kann man sie entdecken – edel, weiß, und garantiert nicht im Stressmodus.

Insider-Tipp: Tierisch gute Ausflüge

- Erlebniszentrum Naturgewalten in List
- Mit interaktiver Ausstellung über Watttiere, Sturmvoegel und die Frage: Warum stinken Seehunde nicht nach Fisch?
- Wattwanderung mit Ranger-Begleitung
- Krabben, Krebse, Wattwürmer – und viele Aha-Momente.
- Gummistiefel + Abenteuerlaune = Pflicht!
- Vogelbeobachtung in den Morsumer Kliffs
- Ein stilles Paradies für Ornithologen (und alle, die gern mit Fernglas angeben).



LENES LAUFSTEG – MODE MIT MEERBLICK

In Hörnum wird nicht nur Kaffee serviert,
sondern auch Stil.

Und wer Café mit Sylt und Zucker – Band 8
gelesen hat, weiß: Lene hat modisch einiges auf
dem Kasten.

In einer spontanen Aktion verwandelte sie das
Café kurzerhand in einen Laufsteg – mit Looks,
die so vielfältig sind wie das Inselwetter:

- Outfit 1 – Watt’n Wunder:
- Gummistiefel trifft Friesennerz trifft
Glitzerschale.
- Funktional, aber mit Statement. Bene war
skeptisch – Wiebke hat's gefeiert.
- Outfit 2 – Kaffeeklatsch Couture:
- Leinenhose, Streifenbluse,
Espressokettenanhänger.
- Lene dazu: „Das schreit nach Törtchen mit
Haltung.“
- Outfit 3 – Sonnenuntergangs-Silhouette:
- Luftiges Maxikleid in Meeresfarben.
- Motto: „Werft Konventionen über Bord –
aber bitte stilvoll!“



SYLT & SINGLE ... VIELLEICHT.

Wiebke Wieland über Liebe, Orakel-Möwen und
den ganz normalen Single-Wahnsinn

Vielleicht habt ihr's auch schon gehört:

Auf Sylt soll es eine Orakel-Möwe geben.

Kein Scherz – einige behaupten, sie hätten es
selbst erlebt.

Die Möwe heißt Uschi –

und sie soll vorhersagen können, wie es um die
Liebe steht.

Ja, genau: Liebe.

Mit Flügeln, Schnabel – und einem erstaunlich
treffsicheren Gespür für emotionale
Schieflagen.

Ist Uschi wirklich ein Orakel?

Kann sie erkennen, ob zwei Menschen
zusammenpassen –

oder ob man sich besser gleich wieder auf die
Fähre setzt?

Ist Uschi für Sylter Singles etwa die neue
Hoffnung auf das große Glück?



Ich war skeptisch.
Aber wie das so ist: Wenn man lange genug
Single ist –
und einem auf der Straße ernsthaft jemand
zuruft:
„Die Möwe bringt’s, probier’s mal!“ –
dann steht man plötzlich da.
Mit Notizblock, Sonnenbrille und Pommes in der
Hand. Bereit für alles.
Ich bin Wiebke.
Vielleicht kennt ihr mich schon von ein paar
Artikeln rund ums Inselgeschehen.
Und in meiner neuen Rubrik „Sylt & Single ...
vielleicht“ teste ich ab sofort Dinge,
die man nicht googeln kann: Orakel,
Bauchgefühl, Zufälle –
und die Frage, ob man wirklich allein ist, wenn
man beim Sonnenuntergang denkt: Irgendwas
fehlt.
Was Uschi mir vorhergesagt hat?
Das erzähle ich euch beim nächsten Mal.
Bis dahin:
Bleibt offen. Bleibt wild.
Und lasst euch nicht anschreien –
außer vielleicht von Uschi.
Eure Wiebke
(Orakel-getestet. Herzmäßig leicht
angeschlagen.)





Wenn dir das Leben
Möwen gibt,
**HALT DEIN FISCHBRÖTCHEN
GUT FEST!**



WENN DAS SCHICKSAL MÖWEN SCHICKT ... DANN HALT DEIN FISCHBRÖTCHEN GUT FEST.

Manchmal macht man Pläne. Große.
Durchdachte. Logische.
Und manchmal kommt dann das Leben.
Mit einem Sturm.
Oder mit einer Möwe.
Oder mit einer Begegnung, die man nicht hat
kommen sehen.
Viele, die auf die Insel kommen, wollen
eigentlich nur kurz raus – aus dem Alltag, aus
der Stadt, aus dem Gedankenkarussell. Und
plötzlich stehen sie da, auf einer Düne oder im
Café mit Blick aufs Meer, und merken:
Ich bin nicht nur im Urlaub. Ich bin an einem
Wendepunkt.
Manchmal ist es ein Gespräch mit einer
Fremden.
Ein Blick auf die Wellen.
Ein Gedanke, der lange verschüttet war.
Und plötzlich ist da eine Tür, die sich öffnet.
Ist das Schicksal?



Vielleicht.

Vielleicht ist es auch einfach der Moment, in dem wir bereit sind, hinzusehen.

Uns zu trauen.

Nicht zurück in das zu gehen, was mal war – sondern nach vorn, dahin, wo wir noch nicht waren.

Denn oft ist es so:

Gerade wenn wir glauben, wir wüssten genau, wie es weitergeht, kommt etwas ins Rollen.

Und plötzlich passt alles anders – aber besser.

Wer auf Sylt landet, der bringt selten nur Gepäck mit.

Oft auch Fragen, Sehnsucht, Mut.

Und wer wieder geht –

nimmt vielleicht ein bisschen was davon mit:

Nicht nur Sand in den Schuhen, sondern das Gefühl, dass Veränderung nichts ist, vor dem man Angst haben muss.

Sondern etwas, das beginnt,

wenn man den Wind nicht mehr bekämpft – sondern den Kurs ein kleines Stück dreht.



SÜSS WIE EIN SYLTER SOMMER: ROSENZUCKER À LA SVANTJE

Er ist beliebt, gefragt und schmeckt ein bisschen wie ein Spaziergang durch blühende Dünen: der Rosenzucker, den Svantje gerne über Joghurt, Waffeln oder in feinen Cappuccino streut.

„Ein Löffel davon – und der Tag duftet nach Möglichkeiten“, sagt sie.

Und weil so viele gefragt haben, lüften wir heute das kleine Café-Geheimnis:

 Insider-Rezept von Svantje

Du brauchst:

- 200 g feiner Zucker
- 1 Handvoll ungespritzte Rosenblätter (Bio oder aus dem eigenen Garten)
- optional: ½ Vanilleschote

Und so geht's:

1. Rosenblätter gut trocknen lassen (sehr wichtig!).
2. Abwechselnd mit dem Zucker in ein Glas schichten.
3. Optional: die Vanilleschote hinzufügen.
4. Das Glas fest verschließen und eine Woche ziehen lassen.

5. Ab und zu schütteln – und nach 7 Tagen genießen!
Ob als süße Beigabe im Café oder als Geschenk im Glas – der Rosenzucker à la Svantje ist ein echter Klassiker. Und wer weiß – vielleicht schmeckt damit sogar der Alltag ein bisschen nach Liebe.





FINES INSELTIPPS: URLAUB MIT KINDERN – GANZ ENTSPANNT

„Als Mama weiß ich: Sylt mit Kindern kann himmlisch sein – oder einfach nur windig und voller Sand in der Brotdose. Damit's mehr von ersterem gibt, hier meine liebsten Tipps.“



1. Muscheljagd am Ellenbogen

„Früh losgehen, Gummistiefel an und die Taschen leer – sie füllen sich ganz von allein mit kleinen Schätzen. Die Kinder sind beschäftigt, die Eltern entspannt – meistens.“



2. Ponyreiten in Morsum

„Ein Highlight für kleine Pferdefans – und für große Elternherzen, wenn der Nachwuchs glücklich strahlt.“



3. Mit der Inselbahn fahren (und dabei Kekse essen)

„Einfach mal mitfahren. Am besten ganz vorne sitzen und so tun, als wär man selbst der Lokführer.“



4. Seehunde gucken in Hörnum

„Vom Hafen aus starten die besten Touren. Wenn man Glück hat, winkt sogar einer zurück. (Okay, vielleicht war's nur Gähnen.)“



5. Ein Kakao-Date im Café mit Sylt und Zucker

„Für mich der wichtigste Programmpunkt. Ein Stück Kuchen, ein heißer Kakao, und alle kommen runter – sogar Jan, wenn er die Rechnung sieht.“



WAS WAR LOS AUF SYLT? – UNSERE SOMMER-NEWS MIT KAFFEEAROMA & KÜSTENWIND

🦊 Ein Goldschakal auf Abwegen
Er sieht aus wie ein Fuchs mit Abenteuerlust – und sorgt für reichlich Wirbel: Ein echter Goldschakal streift aktuell über Sylt! Rund 90 Schafe und Lämmer sollen ihm schon zum Opfer gefallen sein. Während Schäfer die Nase voll haben, halten Naturschützer dagegen – aktuell liegt der Fall vor Gericht. Wir sagen: Der Goldschakal ist vielleicht nicht eingeladen, aber jetzt schon Teil der Insellegenden. Heiner meint dazu:
„Früher kamen nur Touristen mit E-Bikes, heute Goldschakale. Und ich dachte, Sylt wäre ruhig geworden.“



WAS WAR LOS AUF SYLT? – UNSERE SOMMER-NEWS MIT KAFFEEAROMA & KÜSTENWIND

Sundowner-Beats am Strand
Zwischen Möwenrufen und Sonnenuntergang
legt DJ Markus Prange an mehreren Sonntagen
auf – mit Saxophon und Seeluft. Das Event
„Sundowner am Meer“ hat sich zum echten
Lieblingsplatz für alle entwickelt, die barfuß
tanzen wollen. (Oder heimlich mitgrooven,
während sie den Sand aus ihren Espadrilles
klopfen.)

Bene meint:

„Perfekt zum Abschalten – aber bitte nicht auf
der Café-Terrasse weiterfeiern. Wir schließen
um 18 Uhr.“



WAS WAR LOS AUF SYLT? – UNSERE SOMMER-NEWS MIT KAFFEEAROMA & KÜSTENWIND

Wal trifft Watt – Schweinswale auf Sylt
Was da draußen elegant durchs Wasser gleitet,
sind keine Delfine, sondern Schweinswale. Und
die fühlen sich hier wohl! Kein Wunder,
immerhin liegt um Sylt herum Europas erstes
offizielles Walschutzgebiet. Wer Glück hat, kann
sie sogar direkt vom Strand aus sichten.

Fine sagt:

„Die Kinder haben geglaubt, es sei ein Pokémon.
Ich hab einfach genickt. Hauptsache, sie hatten
Spaß.“



WAS WAR LOS AUF SYLT? – UNSERE SOMMER-NEWS MIT KAFFEEAROMA & KÜSTENWIND

Winzerfest in Westerland

Vom 8. bis 13. Juli wird Westerland zur Wein-Oase: Das Winzerfest bringt Rosé, Riesling & Co. an die Promenade – mit feinen Tropfen, Käsehäppchen und musikalischer Begleitung. Perfekt für alle, die den Sommer lieber im Glas genießen.

Svantje meint:

„Rot, weiß oder rosé – Hauptsache, jemand bringt mir noch einen zweiten Cracker.“



KÜNSTLERPORTRAIT: JENSEN – DIE LEISE STIMME DER INSEL

Künstlerportrait: Jensen – Die leise Stimme der Insel

Er malte lange im Verborgenen, doch nun ist es offiziell: Der Künstler „Jensen“, dessen Werke unter Kennern für Gänsehaut sorgen, ist niemand Geringerer als Thies, der stille Rückkehrer mit dem Blick fürs Wesentliche. Seine Bilder – tiefgründig, kraftvoll, berührend – zeigen nicht nur Sylt, sondern das, was wir oft nicht in Worte fassen können.

Mit seiner Serie „Die besonderen Fünf“ verwebt er Dünen, Leuchttürme, Bänke und Meer zu einer Karte des Lebens. Und ja, das fünfte Bild? Ist er selbst.



Wo ihr die Werke sehen könnt:

- In der kleinen Galerie im Süden der Insel, nahe Hörnum.
- An besonderen Orten auf Sylt, die in den Bildern eine Rolle spielen – darunter eine Bank mit Meerblick, ein Dünenpfad und der Leuchtturm.



Insider-Tipp: Wer auf der Bank sitzt, die im Bild vorkommt, erkennt vielleicht sich selbst – oder das, was gerade fehlt.




Mehr dazu bald in der neuen Kolumne von Nike, die seine Geschichte aufgeschrieben hat – mit Herz, Blick für das Wesentliche und einem Hauch Rosenzucker.





VERLIEB
dich
AUF Sylt!
BAND 1



**„MANCHMAL
BRAUCHT ES NUR
SALZIGE LUFT, EIN
WARMES HERZ UND
DEN MUT, DEN
WELLEN ZU
VERTRAUEN.“**

VERLIEB

dich

AUF Sylt!



NEU IM INSELMAGAZIN: WIEBKE SCHREIBT JETZT ‚SYLT & SINGLE‘ – DIE NEUE KOLUMNE ÜBER HERZKLOPFEN, RÜCKSCHLÄGE UND ERSTE MALE

Wir freuen uns, euch eine neue Rubrik vorzustellen: „Sylt & Single“ – Geschichten von der Insel, über das Alleinsein, das Verliebtsein und das Sich-selbst-wiederfinden. Unsere Reporterin Wiebke Wieland kennt sich aus mit romantischen Irrwegen – und nimmt uns ab sofort mit auf ihre charmant-chaotischen Recherchen in Sachen Liebe. Und ja, die erste Kolumne ist direkt ... sagen wir: sehr persönlich.



INSELPHÄNOMEN ODER LIEBESORAKEL? – DIE MÖWE USCHI MACHT SCHLAGZEILEN

Sie ist frech, laut – und angeblich hellsichtig: Möwe Uschi, Sylts wohl bekanntester Küstenvogel, sorgt für Aufsehen. Mehrfach wurde beobachtet, wie sie gezielt auf Pärchen zugeht – oder einsame Herzen mit einem gezielten Blick mustert.

Laut Café-Gästen flatterte sie neulich gezielt auf Tisch 5 zu, wo ein Urlaubsgast gerade mit Liebeskummer saß. Minuten später landete eine mysteriöse Nachricht auf der Serviette: „Manchmal braucht das Glück nur einen Windstoß.“

Zufall? Zeichen? Marketinggag?

Wiebke recherchiert! In ihrer neuen Kolumne „Sylt & Single“ wird sie den Gerüchten auf den Grund gehen. Und wir fragen uns:

➡ Sucht Uschi wirklich nach Herzen, die zueinanderfinden sollen?

➡ Oder einfach nach dem besten Streuselkuchen der Insel?

✎ Aufruf ans Café-Publikum:

Wer wurde von Uschi besucht? Wer hat sie beobachtet? Meldet euch bei der Redaktion – wir wollen mehr über die mystische Match-Möwe erfahren!



DANKE FÜRS LESEN!

☀ Zum Schluss...

Auch wenn du gerade nicht am Meer bist –
Urlaub kann man immer im Kopf machen.
Und den Sommer trägt man am besten da, wo er
hingehört: ins Herz.

Denn Sommer ist nicht nur eine Jahreszeit –
es ist ein Gefühl.

Ein Gedanke.

Ein kleiner Moment, in dem man kurz alles
vergisst –

außer dem Lächeln auf den Lippen.

Das nächste Inselmagazin?

Kommt, wenn die Möwen es freigeben.

Oder wenn der Wind uns wieder Geschichten ins
Café weht.

Bis dahin:

Bleibt fröhlich, tragt ein bisschen Sand im
Herzen –

und wenn's mal nicht nach Plan läuft:

Atmet tief durch.

Vielleicht war das Schicksal gerade nur kurz eine
Möwe auf Abwegen.

Und wer es kaum erwarten kann:

Ein neuer Band aus dem Café mit Sylt und
Zucker

erscheint noch diesen Sommer.

Vielleicht mit Herzklopfen.

Vielleicht mit Zimt.

Bestimmt mit Liebe.



DANKE FÜRS LESEN!

Mach't gut und dank för't Lesen!
Wir hoffen, du hattest Spaß mit dieser kleinen
Ausgabe –
und freust dich schon auf das, was kommt.

☕️ Euer Team vom Café mit Sylt und Zucker 🍷💖



MOMENT MAL ... WURDE DA GERADE VERRATEN, DASS ES EINEN NEUEN BAND GIBT – ABER NICHT, WORUM ES GEHT?!

Moment mal ... wurde da gerade verraten, dass es einen neuen Band gibt – aber nicht, worum es geht?!

Na schön. Wir vom Inselmagazin wollen mal nicht so sein. 😊

Und weil das Beste bekanntlich zum Schluss kommt,

hier ein kleiner Einblick – exklusiv für dich:

💌 Es wird emotional.

🎤 Es wird laut – auch wegen Möwe Uschi.

💕 Und ja, es wird romantisch.

Aber auf die ganz eigene, leicht chaotische, herzenswarme Art, wie sie eben nur im Café mit Sylt und Zucker passieren kann.

Also: Popcorn raus. Herz auf.

Und freut euch auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten, neuen Gefühlen –

und einer Liebesgeschichte, die beweist:

Manchmal braucht das Glück einfach einen zweiten Anlauf.

(...und eine Möwe mit Meinung.)



MOMENT MAL ... WURDE DA GERADE VERRATEN, DASS ES EINEN NEUEN BAND GIBT – ABER NICHT, WORUM ES GEHT?!

Moment mal ... wurde da gerade verraten, dass es einen neuen Band gibt – aber nicht, worum es geht?!

Na schön. Wir vom Inselmagazin wollen mal nicht so sein. 😊

Und weil das Beste bekanntlich zum Schluss kommt,

hier ein kleiner Einblick – exklusiv für dich:

💌 Es wird emotional.

🎤 Es wird laut – auch wegen Möwe Uschi.

💕 Und ja, es wird romantisch.

Aber auf die ganz eigene, leicht chaotische, herzenswarme Art, wie sie eben nur im Café mit Sylt und Zucker passieren kann.

Also: Popcorn raus. Herz auf.

Und freut euch auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten, neuen Gefühlen –

und einer Liebesgeschichte, die beweist:

Manchmal braucht das Glück einfach einen zweiten Anlauf.

(...und eine Möwe mit Meinung.)



ALLES KOMMT VON HERZEN

Ein neues Kapitel im Café mit Sylt und Zucker
Manche Begegnungen passieren nicht einfach –
sie haben einen Grund.

Auch wenn wir ihn nicht sofort erkennen.

Im neuen Band der beliebten Café mit Sylt und
Zucker-Reihe wird es herzlich, überraschend –
und ein kleines bisschen magisch.

Im Mittelpunkt steht Wiebke, die viele
Leser:innen bereits als temperamentvolle
Reporterin kennen.

Sie hat sich auf Sylt ein neues Leben aufgebaut
– beruflich läuft's rund, privat ... na ja.

Doch dann steht plötzlich Lief wieder vor ihr –
ihre erste große Liebe.

Und mit ihm eine alte Frage:

Kann es zweite Chancen geben?

Und was, wenn ausgerechnet eine Möwe mit
dem Namen Uschi anfängt, in ihr Liebesleben
hineinzukrähen?



UND JETZT SEID IHR GEFRAGT! 🎨💌

Ihr habt Ideen für die neue Coverfarbe?
Etwas Maritimes? Etwas Süßes? Etwas mit
Möwen-Charme?

Dann schreibt Michelle gerne auf Instagram
oder direkt an: michelleschrenk@googlemail.com

Wir freuen uns auf eure Vorschläge –
und wer weiß? Vielleicht landet ja genau eure
Farbe auf dem nächsten Buch!

Bis dahin:

Bleibt verliebt. In den Sommer, in Sylt,
und vielleicht auch ein kleines bisschen in diese
verrückte Geschichte.

Alles Liebe für euch –
und bis ganz bald!

Euer Team vom Café mit Sylt und Zucker





Bis zum nächsten Mal



WER IST WER IM CAFÉ MIT SYLT
UND ZUCKER?

WILLKOMMEN IM CAFÉ MIT SYLT
UND ZUCKER – EINEM ORT VOLLER
HERZKLOPFEN, HEIMKOMMEN
UND GESCHICHTEN, DIE WIE DAS
MEER MAL LEISE RAUSCHEN UND
MAL ORDENTLICH WELLEN
SCHLAGEN. HIER FINDEST DU EINE
ÜBERSICHT ALLER BÄNDE UND
IHRER PROTAGONIST:INNEN – UND
WIE SIE MITEINANDER
VERBUNDEN SIND.



MIA UND BENE

Mia sucht einen Neuanfang und bewirbt sich über das Portal „Tapetenwechsel“ – mit Erfolg. Die Café-Besitzerin Svantje wählt sie aus, und Mia zieht nach Sylt.

DORT TRIFFT SIE AUF BENE, IHREN KONKURRENTEN UM DEN JOB – DER SICH SCHON BALD ALS MEHR ENTPUPPT.

THEMA: NEUBEGINN, LIEBE AUF DEN ZWEITEN BLICK, ANKOMMEN AUF SYLT.





FINE & JAN

Fine kommt mit ihrer besten Freundin Tatti nach Sylt, um im Café auszuhelfen. Ein Date mit dem charmanten Matti läuft schief – dafür begegnet sie Jan, dem ruhigen Bäcker aus der Bäckerei Lund.

DIE DAS CAFÉ BELIEFERT. THEMA: LOSLASSEN, SICH WIEDER ÖFFNEN, NEUE LIEBE.





KATHA & MATTI

Katha – Mias Cousine – reist nach einer Trennung auf die Insel. Sie will zur Ruhe kommen, bringt aber ein Geheimnis mit. Dort trifft sie auf Matti, der erst ziemlich unverschämt wirkt, aber mehr verbirgt, als man ahnt.

**WISCHEN DEN BEIDEN ENTWICKELT SICH EINE
BESONDERE VERBINDUNG.**

**THEMA: VERÄNDERUNG, ALTE WUNDEN, ZWEITE
CHANCEN.**





LOTTA & LARS

Lotta kehrt zur Weihnachtszeit nach Sylt zurück, um Abstand zu gewinnen – und trifft dort ausgerechnet wieder auf Lars, den Bruder von Bene.

WISCHEZWISCHEN GLÜHWEIN, LICHTERGLANZ UND SCHNEE ENTWICKELT SICH MEHR ALS NUR EINE ALTE BEKANNTSCHAFT.

THEMA: WEIHNACHTSZAUBER, NEUE WEGE, MUT ZUR VERÄNDERUNG.





NELE & JONTE

Nele ist frisch geschieden und sucht einen Neuanfang. Mia bietet ihr einen Job im Café an. Dort begegnet sie Jonte, der im Erlebnissbereich des Cafés arbeitet.

**DER IM ERLEBNISBEREICH DES CAFÉS ARBEITET.
DIE BEIDEN LERNEN, DASS AUCH LEISE LIEBE
TIEF GEHEN KANN.**

THEMA: HEILUNG, VERTRAUEN, ANKOMMEN.





KATRIN & FELIX

Katrin war die erste Aushilfe im Café und verschwand der Liebe wegen. Jahre später kehrt sie zurück – pünktlich zur Hochzeit von Mia und Bene.

DORT TRIFFT SIE FELIX, STERNEKOCH IM HOTEL SONNENHOF UND EIN STILLER VEREHRER VON DAMALS.

THEMA: RÜCKKEHR, ALTE GEFÜHLE, NEUANFANG.





NIKE & THIES

Nike, Journalistin und Schwester von Felix, kommt auf die Insel, um einen geheimnisvollen Künstler zu enttarnen. Doch statt kalter Recherche erlebt sie Herzklopfen – mit Thies.

EINEM ZURÜCKHALTENDEN MANN MIT MEHR GESCHICHTE, ALS ES SCHEINT.

THEMA: KUNST, IDENTITÄT, DAS WAHRE ICH FINDEN





LENE & ARNE

ene hatte einen Plan: Modedesignerin werden, kreativ sein, die Welt mit ihren Entwürfen erobern. Doch das Leben hatte andere Ideen – und ihre Karriere entwickelte sich eher in Richtung Miss Missgeschick. .

KAUM SITZT SIE IM ZUG, PASSIERT DAS UNVERMEIDLICHE: SIE STOLPERT – DIREKT IN DIE ARME VON ARNE JOHANNSEN. THEMA: ENEMIES TO LOVERS, ZWEITE CHANCEN, LIEBE KOMMT VOR DEM FALL.





SVANTJE & HEINER

Wie alles begann ... Die Geschichte von Svantje, der ersten Café-Besitzerin, und Heiner, dem Mann mit den klugen Sprüchen. Dieses Buch spielt parallel zu Band 1 und erzählt von einer Liebe.

**DIE LANGSAM WÄCHST UND DOCH SO TIEF
VERWURZELT IST.**

THEMA: SPÄTE LIEBE, RÜCKBLICK, LEBENSWEISHEITEN.

